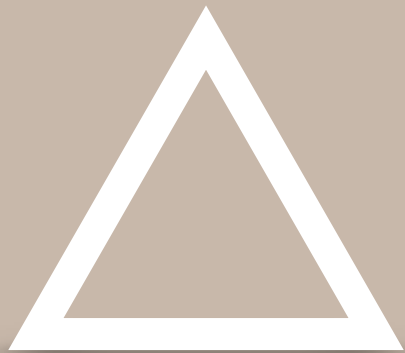


GEISTLICHE BEGLEITUNG



*Ein Dienst am
Anderen*

Geistliche Begleitung
auf Grundlage der Ausbildung
durch die Jesuiten in Wien.

*Die Ausbildung fußt auf der
Spiritualität des Ignatius von Loyola.*

Coachingausbildung am
Institut für Angewandte Psychologie in Köln

Dr. jur. Ursula Grooterhorst
*Geistliche Begleitung
und Coaching*

Osterather Straße 4
40547 Düsseldorf
Telefon: 0211 55 78 137
Telefax: 0211 55 89 146
Mobile: 0151 23 492 009

u.grooterhorst@grooterhorst-coaching.de
www.grooterhorst-coaching.de

Ziel der geistlichen Begleitung

Gott in allem suchen und finden

- Ignatius von Loyola

Das bedeutet, das Wirken Gottes
im eigenen Leben aufzuspüren,
Gott als Lebensmitte zu
erkennen, das eigene Leben zu
bejahen und sein Leben Gottes
Führung anzuvertrauen.

Der innere Zusammenhang von
Gottes-, Nächsten- und
Selbstliebe soll erkannt und
gestärkt werden.

Was ist geistliche Begleitung?

- einen Menschen auf einem Stück seines Lebensweges **durch Gespräche begleiten**
 - mit dem Anderen „mitgehen“
 - für den Anderen „da sein“
 - ihm zuhören
 - ihm zugewandt sein
 - ihn auffangen
 - ihm signalisieren, dass er nicht allein ist
- als „Spiegel“ dienen, um dem Begleiteten zu ermöglichen,
 - seine Beziehungen zu sich selbst und zu den Mitmenschen zu erkennen
 - sich selbst innerlich wahrzunehmen
 - mit seinen Gefühlen in Verbindung zu kommen
- eine **Zeit des Rückzugs** bieten, in der der Begleitete
 - im Mittelpunkt der Betrachtung steht
 - sich angenommen fühlen darf
 - bedingungslos sein darf, wie er ist
 - über sich selbst nachdenken darf
- einen **Raum der Stille** geben, wo der Begleitete
 - reflektieren kann, ohne von äußeren Einflüssen abgelenkt zu werden
 - unabhängig sein kann, um in sich hinein zuhören
- den Begleiteten **bei Entscheidungen unterstützen**,
 - Entscheidungsalternativen zu suchen
 - sich frei für die bessere Lösung zu entscheiden.

Zielgruppe:

Menschen, die

- reflektieren wollen, um sich zu erkennen und zu entfalten
- nach mehr Zufriedenheit in ihrem Leben suchen
- eine Sehnsucht spüren und ihr folgen möchten
- eine tiefere Beziehung zu Gott und den Menschen anstreben
- geistlich wachsen möchten
- weitreichende Entscheidungen verantwortungsvoll treffen wollen
- vor einer wichtigen Lebensentscheidung stehen
- Orientierung im Leben suchen
- in einer Krisensituation Halt brauchen
- Mutlosigkeit überwinden wollen, um neue Lebensmöglichkeiten auszuprobieren
- eine Lebensumbruchphase bewältigen möchten
- den Bezug zu sich oder zu den Anderen verloren haben.

Zur Person des geistlichen Begleiters

Der geistliche Begleiter dient dem anderen, indem er sich als Person mit all ihren inneren Erfahrungen zur Verfügung stellt. Er hat nicht die Aufgabe eines Beraters. Er schlägt dem Begleiteten keine Wegrichtung vor. Seine eigenen Vorstellungen treten zurück, so dass der Begleitete in Freiheit selbst über seinen Weg entscheidet.

Der Begleiter hat eine *bestimmte Prägung* dadurch,

- dass er selbst einen geistlichen Weg geht
- dass er über eine Ausbildung zur geistlichen Begleitung verfügt und sich weiterbildet
- dass er offen ist für die Unterschiedlichkeit geistlicher Wege.

Der Begleiter bringt die Bereitschaft mit sich, die Fragestellungen des Begleiteten auszuhalten. Er vertraut auf Gott, so dass der Begleitete mehr und mehr eigenes Vertrauen gewinnen kann.

Geistliche Begleitung bedeutet:

- **Jeder Mensch ist von Gott geliebt und bejaht.**

Ich habe Dich bei Deinem Namen gerufen, Du bist mein.

- Jesaja 43,1

- **Menschen, die auf der Suche nach (Neu-) Orientierung sind, sollen Unterstützung finden,**

Einer trage des anderen Last.

- Galater 6,2

- **damit sie sich menschlich und spirituell weiterentwickeln können.**

Zur Freiheit seid Ihr berufen.

- Galater 5,13